

Die rheinland-pfälzischen Volkshochschulen: Angebot konstant auf hohem Niveau

Mainz, 7.11.2013. Mit mehr als 420.000 Teilnehmer/innen in 32.536 Veranstaltungen und 715.477 Unterrichtsstunden konnte im Jahr 2012 wieder ein großes und vielfältiges Angebot der Volkshochschulen in Rheinland-Pfalz verzeichnet werden – das geht aus der jährlichen Statistik über die Struktur- und Leistungszahlen der rheinland-pfälzischen Volkshochschulen (vhs) des Deutschen Instituts für Erwachsenenbildung (DIE) in Bonn hervor.

„Die Zahlen zeigen, dass die 72 rheinland-pfälzischen Volkshochschulen gut in der Gesellschaft verankert sind und mit ihrem vielfältigen Angebot einen großen Teil in der Bevölkerung erreichen. Dies ist ein Vertrauensbeweis gegenüber dem qualitativ hochwertigen und zugleich preisgünstigen Angebot der Volkshochschulen. Sie sind in allen Fragen der Weiterbildung der Ansprechpartner im Land – diesen Kurs werden wir auch weiterhin verfolgen“, so Steffi Rohling, Verbandsdirektorin des Landesverbandes.

Im Bereich Gesundheitsbildung ist ein Zuwachs von über 3% festzustellen. Mit einem Anteil von 20,5 % bezogen auf das Gesamtangebot der Volkshochschulen steht der Programmbereich somit direkt hinter dem Bereich Sprachen an zweiter Stelle. Der Programmbereich Sprachen ist weiterhin führend mit 44,3% im vhs-Angebot.

Trotz eines konstant hohen Niveaus ist insgesamt ein leichter Rückgang an Veranstaltungen, Unterrichtsstunden und Belegungen in Rheinland-Pfalz zu registrieren. Das liegt unter anderem daran, dass Volkshochschulen flexibel auf die veränderten Bedürfnisse der Teilnehmenden reagieren und so beispielsweise eher kurze Angebote oder kompakte Wochenendseminare mit zum Teil kleineren Lerngruppen durchführen.

Die Teilnehmerstruktur ist – wie die Jahre zuvor – eindeutig weiblich dominiert. Der Anteil der Frauen bei den Teilnehmenden liegt bei 76,2%, vor allem an Gesundheitskursen und Kursen im Bereich Kultur/Gestalten nehmen signifikant mehr Frauen teil (über 80%).

„Unser Ziel ist es, dass die Volkshochschulen mit ihren Angeboten auch verstärkt männliche sowie noch mehr jüngere Teilnehmerinnen und Teilnehmer ansprechen und ihr Interesse am vhs-Angebot – ob in den Bereichen berufliche oder politische Bildung, Gesundheit, Sprachen oder Kultur – wecken. Schließlich haben die Volkshochschulen ein attraktives Programm“, erklärt Steffi Rohling.

Kontakt und weitere Fragen:

Verband der Volkshochschulen von Rheinland-Pfalz e.V.

Steffi Rohling, Verbandsdirektorin, Tel.: 0 61 31 – 2 88 89 10; Email: rohling@vhs-rlp.de

Der rheinland-pfälzische Volkshochschulverband ist der Interessen- und Fachverband der 72 nach rheinland-pfälzischem Weiterbildungsgesetz anerkannten Volkshochschulen in Rheinland-Pfalz. Die Arbeit des Verbandes wird durch das Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur Rheinland-Pfalz gefördert. Der Verband der Volkshochschulen vertritt seine Mitgliedseinrichtungen auf Landes- und Bundesebene.

Staatlich anerkannt gemäß
rheinland-pfälzischem
Weiterbildungsgesetz

Verband der
Volkshochschulen
von Rheinland-Pfalz e.V.

Postfach 40 69
55030 Mainz

Hintere Bleiche 38
55116 Mainz

Telefon: 06131 28889 – 0

Fax: 06131 28889 – 30

geschaeftsstelle@vhs-rlp.de

www.vhs-rlp.de

